

Hygienekonzept des Schachklub Oberkirch e.V. auf Grundlage der aktuellen Corona-Verordnung von Baden-Württemberg (Stand: 1. Juli 2020; www.baden-wuerttemberg.de), der „Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über die Sportausübung ab 1. Juli 2020“ und des „Nutzungskonzepts für Raum 1.01 im Kasino während der Corona-Pandemie (Gültigkeit ab 1. Juli 2020)“ der Stadt Oberkirch

Verantwortlich für die Umsetzung des Hygiene- und Nutzungskonzepts:
Müller Daniel (Jugend- und Turnierleiter SK Oberkirch), (...)

Allgemeine Anforderungen

Bei Anzeichen einer Atemwegsinfektion mit grippeartigen Symptomen sollten Betroffene unbedingt einen Arzt kontaktieren und dürfen das Spiellokal NICHT betreten. Das Gleiche gilt für Personen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu Sars-CoV-2-Infizierten hatten.

Alle Personen sind dazu aufgefordert, den Mindestabstand von 1,50 Meter jederzeit einzuhalten. Händeschütteln oder sonstige Berührungen sind in jedem Fall zu unterlassen.

Im Flur und Treppenhaus gilt gemäß einer Anordnung der Oberkircher Stadtverwaltung **Maskenpflicht**, im Spiellokal jedoch nicht.

Der Spielabend ist wie immer zweigeteilt: von 18:00 bis 19:45 Uhr (neu! – bisher 20:00 Uhr) für Kinder und Jugendliche, ab 20:00 Uhr für Erwachsene. Erfahrungsgemäß dürfte die **maximal zulässige Teilnehmerzahl von 20** nicht überschritten werden, (...). Sollte die Höchstgrenze von 20 erreicht sein, müssen weitere Personen entweder draußen warten, bis jemand das Training bzw. den Wettkampf beendet und das Spiellokal verlassen hat, oder unverrichteter Dinge wieder gehen.

Beim Kommen und Gehen müssen sich alle Personen bei Daniel Müller an- bzw. abmelden (**Dokumentationspflicht**), um eine evtl. notwendige Kontaktnachverfolgung zu erleichtern. Erfasst werden Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse. Die Daten werden vier Wochen gespeichert und dann gelöscht.

Hygieneanforderungen

Wenn das Wetter es zulässt, bleiben die Fenster während des gesamten Spielabends geöffnet. Ansonsten wird das Spiellokal regelmäßig und gründlich durchlüftet.

Die Reinigung von häufig berührten Oberflächen und Gegenständen geschieht vor, während (19:45-20:00 Uhr) und nach dem Spielabend – sofern erforderlich, auch zwischendurch.

Im Eingangsbereich des Kasinos und im Spiellokal stehen Spender mit Desinfektionsmittel bereit. Es ist wichtig, sich vor dem Betreten des Spiellokals die Hände zu desinfizieren oder auf der Toilette mit Wasser und (!) Seife gründlich zu waschen (mindestens 20-30 Sekunden lang).

Um eine Durchmischung der Spielsätze (Brett, Figuren, Uhr) zu vermeiden, werden für jede der beiden Trainingsgruppen (Kinder & Jugendliche bzw. Erwachsene) zehn unterschiedliche Spielsätze zur Verfügung gestellt.

Auflagen für die Ausübung von Sport

Für das Training und den Wettkampf am Brett gilt die Abstandsregelung seit dem 1. Juli nicht mehr. Die einzelnen Bretter müssen allerdings so weit voneinander getrennt sein, dass der Mindestabstand von 1,50 Meter gewährleistet ist. Deshalb darf man zum Spielen nur an den dafür bereitgelegten Brettern Platz nehmen. Zum Schutz des Spielpartners kann selbstverständlich eine Alltagsmaske getragen werden, eine Verpflichtung dazu besteht aber nicht.

Der Aufenthalt in der Toilette ist auf zwei Personen begrenzt, denn auch hier gilt der Mindestabstand von 1,50 Meter.

Der Besuch des Spielabends geschieht auf freiwilliger Basis. Der Schachklub Oberkirch übernimmt keinerlei Haftung oder Strafzahlungen bei Verstößen gegen das Hygiene- und Nutzungskonzept.

Oberkirch, 3. Juli 2020

Daniel Müller, „Hygienebeauftragter“

Christian Feuchtinger, Vorsitzender